

	<p>Objekt: Perinthos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18237320</p>
---	---

Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]

## Beschreibung

Laut Schönert (1965) 40 f. soll die Wiederaufrichtung (restitutio) der Stadtgöttin auf die Erlangung des Stadtrechts unter Claudius hinweisen, wohingegen RPC I 318 auch eine Anspielung auf andere Ereignisse in Betracht zieht. Die Datierung wird in RPC I 318 nicht genauer eingegrenzt als in die Regierungszeit des Claudius, doch Schönert (1965) 16 erkennt hier eine Provinzialprägung, welche erst nach der Errichtung der Provinz Thracia im Jahre 46 n. Chr. geprägt worden sei.

Vorderseite: Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz nach l.

Rückseite: Der auf einer Basis nach l. stehende Claudius in der Toga erhebt mit seiner r. Hand die vor ihm nach r. kniende Stadtgöttin mit Mauerkrone (Tyche).

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 18.56 g; Durchmesser: 32 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	46-54 n. Chr.
	wer	
	wo	Marmara Ereğlisi
Verkauft	wann	
	wer	Robert Jungfer
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)

wer Claudius (Kaiser) (-10-54)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrschaft
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- Beschreibung (1888) 209 Nr. 19 (dieses Stück).
- E. Schönert, Die Münzprägung von Perinthos (1965) 127 Nr. 222,2 (dieses Stück, 46-54 n. Chr.).
- RPC I Nr. 1745,2 (dieses Stück, 41-54 n. Chr.)..